KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Winnweiler
Ortsgemeinde Gonbach
AGS-Schlüssel: 33306027

Stichtag: 31.10.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 486

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 23

Einwohner gesamt: 509

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	246	50,617	240	49,383	486	100
davon Ausländer	11	55	9	45	20	4,115
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	56,522	10	43,478	23	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**259**	**50,884**	**250**	**49,116**	**509**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	4,527	20	4,115	42	8,642
10-19 Jahre	17	3,498	20	4,115	37	7,613
20-29 Jahre	25	5,144	20	4,115	45	9,259
30-39 Jahre	22	4,527	29	5,967	51	10,494
40-49 Jahre	23	4,733	23	4,733	46	9,465
50-59 Jahre	56	11,523	57	11,728	113	23,251
60-69 Jahre	38	7,819	31	6,379	69	14,198
70-79 Jahre	27	5,556	26	5,35	53	10,905
80-89 Jahre	16	3,292	12	2,469	28	5,761
90-99 Jahre	0	0	2	0,412	2	0,412
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**246**	**50,617**	**240**	**49,383**	**486**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,44	8	1,646	15	3,086
3-5 Jahre	6	1,235	4	0,823	10	2,058
6-15 Jahre	19	3,909	22	4,527	41	8,436
16-17 Jahre	2	0,412	3	0,617	5	1,029
18-20 Jahre	9	1,852	6	1,235	15	3,086
gesamt	**43**	**8,848**	**43**	**8,848**	**86**	**17,695**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,412	1	0,206	3	0,617
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,206	1	0,206	2	0,412
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,617	1	0,206	4	0,823
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,412	2	0,412	4	0,823
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	4	0,823	4	0,823
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	1,029	3	0,617	8	1,646
gesamt	**13**	**2,675**	**12**	**2,469**	**25**	**5,144**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	111	22,84	138	28,395	249	51,235
römisch-katholisch	42	8,642	39	8,025	81	16,667
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,235	1	0,206	7	1,44
ohne Angabe, gemeinschaftslos	85	17,49	59	12,14	144	29,63
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	2	0,412	3	0,617	5	1,029
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**246**	**50,617**	**240**	**49,383**	**486**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	79	16,255	66	13,58	145	29,835
verheiratet	141	29,012	139	28,601	280	57,613
verwitwert	11	2,263	21	4,321	32	6,584
geschieden	15	3,086	13	2,675	28	5,761
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,206	1	0,206
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**246**	**50,617**	**240**	**49,383**	**486**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.